



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung vom
07.02.2023

Anwesend:

siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Alfred Focke

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 24. Januar 2023 eingeladen worden.

Sitzungsort: Kapitelsaal der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen

Beginn: 17:15 Uhr

Ende: 18:53 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Bebauungsplan "Große Busch - Wolfsbieke" - Antrag auf 1. Änderung
Vorlage: FB 3/659/2023
2. Budgetbuch 2023, Investitionsplan 2023 - 2026
Vorlage: FB 3/655/2023
3. Mitteilungen
4. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

5. Umstrukturierung der Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen; hier:
Auftragsvergabe Innenputzarbeiten
Vorlage: FB 2/296/2023
- 5.1. Umstrukturierung der Sekundarschule, Tüllinghofer Straße 25, 59348 Lüdinghausen; hier:
Auftragsvergabe Innenputzarbeiten
Vorlage: FB 2/296/2023/1
6. Bericht über vom Bürgermeister erteilte Einvernehmen im Baugenehmigungsverfahren
Vorlage: FB 3/657/2023
7. Mitteilungen
8. Anfragen

Öffentlicher Teil:

**TOP 1) Bebauungsplan "Große Busch - Wolfsbieke" - Antrag auf 1. Änderung
Vorlage: FB 3/659/2023**

Stv. Holz teilt mit, dass die CDU-Fraktion dem Beschlussvorschlag mittragen würde.

Stv. Grundmann sieht die Änderung – auch vor dem Hintergrund des Naturdenkmals – kritisch. Seiner Ansicht nach sei die Entwicklung städtebaulich nicht richtig. Daher werde die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nicht zustimmen.

Stv. Havermeier erklärt, dass die SPD-Fraktion der gleichen Ansicht wie die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sei und man nicht zustimmen werde.

SkB. Schröder teilt mit, dass die FDP-Fraktion nur zustimmen werde, wenn die Anwohner des Marderweges beteiligt würden.

I. Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Bauen, Planen und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, den Aufstellungsbeschluss für die 1. Änderung des Bebauungsplans „Große Busch - Wolfsbieke“ zu fassen.

2. Für die Durchführung des Bauleitplanverfahrens inkl. der ggf. erforderlichen Gutachten ist durch den Antragssteller ein externes Planungsbüro zu beauftragen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	7
Enthaltungen:	

TOP 2) Budgetbuch 2023, Investitionsplan 2023 - 2026
Vorlage: FB 3/655/2023

Herr Heitkamp teilt mit, dass das aktuelle Haushaltsdefizit rd. 4,3 Mio. € betragen würde. Die Strom- und Gaspreisbremse habe zu wesentlichen Änderungen geführt, die sich auch bis ins 1. Quartal 2024 hinziehen würden. Die Ausschreibung für 2024 werde zur Zeit vorbereitet.

Zu den Ausführungen des Stv. Grundmann hinsichtlich der aus seiner Sicht erforderlichen Mittel für die Instandhaltung der Burg Wolfsberg teilt Bürgermeister Mertens mit, dass keine zusätzlichen Mittel erforderlich seien (Auszug Budgetbuch S. 97).

Herr Heitkamp verweist auf zuvor in der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse für Gesellschaft, Ordnungswesen und Soziales und Bauen, Planen und Stadtentwicklung gemachten Ausführungen zum Umbau des Feuerwehrgerätes Seppenrade hin und schlägt eine Verpflichtungsermächtigung bei der Invest-Nr. 20226GEBÄU Feuerwehrgerätehaus FW Seppenrade über 700.000 € für 2024 vor (Auszug Budgetbuch S. 101).

Beschluss:

Bei der Invest-Nr. 20226GEBÄU Feuerwehrgerätehaus FW Seppenrade wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 700.000 € für 2024 eingestellt.

- einstimmig –

Zu der Frage des Stv. Havermeier nach den Kennzahlen für die Gasverbräuche in städtischen Gebäuden sichert Herr Heitkamp Prüfung zu.

Nach Ansicht von Stv. Möllmann sollte die Verwaltung beauftragt werden, auf allen städtischen Gebäuden die Photovoltaikanlagen durch die Bürgerenergiegenossenschaft installieren und betreiben zu lassen. Bürgermeister Mertens teilt mit, dass in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Umwelt, Bauerschaften, Klima und Mobilität die Verwaltung über die Ergebnisse der Prüfung von möglichen Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden berichtet werde.

Zum Produkt 010602 Baubetriebshof weist Stv. Grundmann auf den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Haupt- und Finanzausschusssitzung am 14.02.2023 hin. Stv. Holz hält diese Vorgehensweise für nicht richtig. Seiner Ansicht nach benötige der Baubetriebshof zur Wahrnehmung seiner Aufgaben eine entsprechende Ausstattung.

Zu der Frage der Stv. Austrup nach dem aktuellen Sachstand bei den Spielplätzen Stadtfeld II und Freizeitanlage Rott teilt Frau Trudwig mit, dass der Spielplatz Stadtfeld II komplett neugestaltet werden soll. Der mit der Planung beauftragte Landschaftsarchitekt werde in der nächsten Sitzung einen ersten Entwurf vorstellen. Danach erfolge die Anliegerbeteiligung. Bei der Freizeitanlage Rott stehe die Entscheidung von der Organisation „aktion mensch“ über eine mögliche Förderung noch aus.

Stv. Austrup bittet um Vorlage einer aktualisierten Prioritätenliste in der nächsten Sitzung.

Stv. Havermeier äußert sein Unverständnis über die geplante Deckensanierung der Stadtfeldstraße in dem Bereich von der Steverbrücke bis zum Baumschulenweg. Er weist auf den Antrag der SPD-Fraktion zur Haupt- und Finanzausschusssitzung am 14.02.2023 hin. Bürgermeister Mertens teilt mit, dass der Alleecharakter der Straße auf jeden Fall erhalten bleiben solle. Darüber hinaus sei noch die Frage der Anbindung des Baugebietes Aabach zu klären. Möglicherweise sei eine Anhebung der Straße erforderlich. Den Ausschussmitgliedern werde entsprechend eine Planung zur Entscheidung zu gegebener Zeit vorgelegt werden.

Stv. Holz stellt die Änderungen der CDU-Fraktion zum Straßeninstandhaltungsansatz vor (Budgetbuch S. 162). Die Instandsetzung der Gehwege Hans-Böckler-Straße sollen aus dem regulären Haushaltsansatz finanziert werden. Der Instandhaltungsansatz für die Marie-Curie-Straße soll nach 2024 verschoben werden. Er bittet die Verwaltung, im Bereich der Selmer Straße die Bankette runterzunehmen.

SkB. Schröder beantragt im Namen der FDP-Fraktion die Streichung des Haushaltsansatzes für die Rialto-Brücke (Budgetbuch S. 165). Stv. Möllmann ist der Ansicht, das Konzept der Verwaltung abzuwarten und dann eine Entscheidung zu treffen. Die CDU-Fraktion beantragt die Aufnahme der Sanierung des Steverseitenweges von der Stadtfeldstraße bis zur Mühlenstraße in die Finanzplanung 2025.

Stv. Havermeier plädiert dafür die Sanierung des Steverseitenweges bereits jetzt zu sanieren. Dies werde die SPD-Fraktion in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.02.2023 entsprechend beantragen.

Stv. Holz fordert ein Gesamtkonzept für die Hans-Böckler-Straße. Darüber hinaus werde die CDU-Fraktion den Endausbau des Baugebietes Kastanienallee-Nordwest für die Aufnahme in die Finanzplanung 2025/2026 in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14.02.2023 beantragen.

SkB. Schröder besteht auf die Abstimmung seines Antrages.

Beschluss:

Der Haushaltsansatz für die Rialto-Brücke wird gestrichen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	15
Enthaltungen:	1

I. Beschlussvorschlag:

Es wird die Empfehlung ausgesprochen, das Budget hinsichtlich der im Sachverhalt aufgeführten Produkte – vorbehaltlich der in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 14. Februar 2023 noch zu beratenden Fraktionsanträge - in der vorgeschlagenen Form zu beschließen.

Einstimmig	
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	8

TOP 3) Mitteilungen**Mitteilung Nr. 1 – Umgestaltung Wilhelmstraße**

Anlage 1 – Mitteilung Umgestaltung Wilhelmstraße

Mitteilung Nr. 2 – Bebauungsplanverfahren Josefshaus

Herr Otto teilt mit, dass aufgrund der noch ausstehenden Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde ein Offenlagebeschluss erst in der Stadtratssitzung am 23.02.2023 gefasst werden soll.

TOP 4) Anfragen

Stv. Vierhaus fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Erschließung des Baugebietes Eickholter Busch. Frau Trudwig teilt mit, dass die Verwaltung in Abstimmung mit dem Bauunternehmen stehen würde.

Stv. Krumminga bittet die Verwaltung, verstärkt Öffentlichkeitsarbeit für die Fahrradstraßen durchzuführen.

SkB. Schröder möchte wissen, warum die Bauarbeiten in der Langenbrückenstraße ruhen würden. Frau Trudwig erklärt, dass zur Zeit noch Vorarbeiten ausgeführt würden, die nicht unbedingt sichtbar seien.

Stv. Holz weist darauf hin, dass durch die Installation des Drehkreuzes am Rosengarten der Treffpunkt für Jugendliche verlagert werden würde. Er bittet die Verwaltung, das Gespräch mit den Jugendlichen zu suchen.

Desweiteren regt Stv. Holz an, die Schulwege in Seppenrade wieder neu auszuweisen, da die Querungshilfe an der Dülmener Straße fertiggestellt sei.

Stv. Holz sieht in dem Kreuzungsbereich K 16/K8 eine Gefahrenstelle. Er bittet die Verwaltung um Prüfung, ob eine Ausweisung mit Tempo 70 möglich sei.

Stv. Havermeier fragt nach dem Sachstand zur Sanierung der Seppenrader Straße. Frau Trudwig antwortet, dass der Landesbetrieb Straßen NRW zunächst die Fahrbahnsanierung Sendener Straße durchführen werde. Die Seppenrader Straße sei nach 2024 verschoben worden.

Alfred Focke
Vorsitzende/r

Sabine Liebing
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Stadtentwicklung

der Stadt Lüdinghausen am 07.02.2023

anwesend:

Bürgermeister

Mertens, Ansgar	
-----------------	--

CDU-Fraktion

Austrup, Anke	
Bartsch, Ingeborg	Vertretung für Herrn Alois Schnittker
Borgmann, Julian	
Focke, Alfred	
Hildebrandt, Sonja	
Holz, Anton	
Möllmann, Bernhard	Vertretung für Herrn Matthias Kleinert
Schotte, Irmgard	
Schulze Uphoff, Theo	Vertretung für Frau Anja Schulze Meinhövel

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Brandmeier, Anke	
Grundmann, Eckart	
Krumminga, Björn	
Reichmann, Lars	

SPD-Fraktion

Gernitz, Niko	Vertretung für Frau Dagmar Stallmann
Havermeier, Dirk	
Vierhaus, Kathrin	

FDP-Fraktion

Schräder, Simon	Vertretung für Frau Cornelia Fricke
-----------------	-------------------------------------

von der Verwaltung

Ackermann, Daniel	
Heitkamp, Armin	

Kortendieck, Matthias	
Liebing, Sabine	
Otto, Sebastian	
Trudwig, Ellen	

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Kleinert, Matthias	
Schnittker, Alois	
Schulze Meinhövel, Anja	

SPD-Fraktion

Stallmann, Dagmar	
-------------------	--

FDP-Fraktion

Fricke, Cornelia	
------------------	--

UWG

Kaltegärtner, Wolfgang	
------------------------	--